



# **Bäckerinnung Alb-Neckar-Nordschwarzwald**

---

## **Pressemitteilung der Bäckerinnung Alb-Neckar-Nordschwarzwald**

### **Verleihung des Großen Dambedei an Herrn Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir**

Stuttgart. Der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Cem Özdemir, erhält von der Bäckerinnung Alb-Neckar-Nordschwarzwald den Großen Dambedei für seine Verdienste für das regionale Bäckerhandwerk.

Bundesminister Cem Özdemir war im Jahr 2017/18 Botschafter des Deutschen Brotes und ist seither ein prominenter Unterstützer der Deutschen Brotkultur. Er ist dem regionalen und traditionellen Bäckerhandwerk in besonderer Weise verbunden. Sein Engagement für das Bäckerhandwerk zeigte er auch in der Region bei seinem letzten Besuch in einer Bäckerei im August in Bad Urach. Die regionale Vertretung des Bäckerhandwerks freut sich sehr, dass sich Herr Bundesminister Cem Özdemir auch über die Sorgen und Nöte der Bäckereien vor Ort informiert. Nur vor Ort kann man die wirtschaftlichen Verwerfungen, insbesondere die Rohstoffkostensteigerungen und Energiekostensteigerungen real erfassen.

Bundesminister Cem Özdemir wird die Erkenntnisse aus der Region nach Berlin tragen und dort auch weiterhin eine intensive Entlastung und Unterstützung des Bäckerhandwerks einfordern.

Er unterstrich die Bedeutung der Bäckereien vor Ort als Kulturgut und wichtige Nahversorger: „Die Auszeichnung mit dem Großen Dambedei ist für mich eine große Ehre – und eine Gelegenheit, um die Aufmerksamkeit auf die großartige Arbeit des deutschen Bäckerhandwerks zu lenken. Das regionale Bäckerhandwerk versorgt uns täglich mit hochwertigen Nahrungsmitteln und ist Hüter einer weit über die Grenzen der Bundesrepublik bekannten Brot- und Esskultur. Die vielen Backstuben stellen jeden Tag ein Stück Kulturgut her und sind für mich absolut systemrelevant. Die Bäckerinnen und Bäcker haben unser aller Wertschätzung verdient. Ich setze mich intensiv für den Fortbestand der handwerklichen Backkunst ein. Ich freue mich, dass wir als Bundesregierung das Backhandwerk in der aktuellen Energiekrise bei den Entlastungen gezielt mitberücksichtigt haben. Putin wird nicht darüber entscheiden, wer bei uns Brötchen backt und wer nicht.“

„Wir freuen uns sehr über die Unterstützung und Verbundenheit durch Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir.“, so Obermeister Martin Reinhardt. „Den Großen Dambedei hat er sich deshalb zu Recht verdient.“

Hintergrund:

Die Bäckerinnung Alb-Neckar-Nordschwarzwald verleiht seit vierzehn Jahren dieses 1,6 Meter große und besonders prachtvolle Gebäck jährlich in der Adventszeit an Personen und Institutionen, die sich in besonderer Weise um das Bäckerhandwerk verdient gemacht haben.

Der Dambedei ist ein vorweihnachtliches süßes Hefeteiggebäck, das zum Nikolaustag gebacken und verschenkt wird. In anderen Regionen ist es auch unter dem Namen „Weckmann“ oder „Stutenkerl“ bekannt.

Bild: Überreichung des Großen Dambedeis an Bundesminister Cem Özdemir und Schwester Margret, die das Backwerk für die Franziskusstube in Stuttgart in Empfang nehmen durfte durch Obermeister Martin Reinhardt und Mitglieder des Innungsvorstandes. (Bild: Sautter)

Ansprechpartner:

Obermeister Martin Reinhardt, Tel.: 07043-32933, [info@baeckerei-reinhardt.de](mailto:info@baeckerei-reinhardt.de)

Geschäftsführer Frank Sautter: Tel.: 0711-1641114, E-Mail: [sautter@bivsuedwest.de](mailto:sautter@bivsuedwest.de)